

Krummnußbaum

AKTUELL

Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

www.krummnussbaum.at



Am 28. Juli stand Krummnußbaum im Rampenlicht.
Bei der ORF-NÖ Sommertour galt es viele Nüsse zu knacken!
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihr Bürgermeister 

Bürgermeister

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer

Nach einem wettermäßig durchwachsenen Sommer gehen wir in großen Schritten dem Herbst entgegen. Schüler und Lehrer bereiten sich auf den nahenden Schulbeginn vor. In der Ortschaft werden die letzten großen Veranstaltungen, die IVV Wandertage am 13./14. September, das Pfarrfest am 22. September und das Nussfest vorberei-

tet. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Festorganisatoren und Mitarbeiter der verschiedenen Vereine, der Pfarre und der Freiwilligen Feuerwehr für ihre engagierte Arbeit. Ebenfalls bedanken darf ich mich für die tollen Ferienspiele, die angeboten wurden. Gemeinsam gab es wieder einen ereignisreichen Sommer für Jung und Alt.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Am 11. September lädt die Gemeinde zu einer Informationsveranstaltung im Gasthaus Nusserl ein.

Ab 15 Uhr werden die Planungsfortschritte von folgenden Projekten an einzelnen Infostationen vorgestellt:

Brandstetterhof als Ortszentrum, Rückhaltebecken, ÖBB Kanal, Neues Wohnen, neuer Betrieb im Betriebsgebiet, Radwegoptimierung, Bauhofkooperation der Gemeinden Krummnußbaum und Pöchlarn.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns, Sie über die verschiedenen Projekte informieren zu dürfen.

Geburtstagsgratulation



Mit Verspätung durften wir als Gemeindevertreter unserem Dorferneuerungsobmann, Roland Paireder, zu seinem runden Geburtstag gratulieren.

Gemeinsam übereichten wir unser Geschenk, eine Nussbank mit Nussknacker. Mit diesem Geschenk bedankten wir uns bei ihm für seine großartige Arbeit für unser Krummnußbaum.

ORF Sommertour - Danke



Montagvormittag und Regenwetter, eine Kombination, die jeden Festveranstalter, der auf zahlreichen Besuch hofft, erlebigen lässt. Eine Angst, die in Krummnußbaum bei der ORF Sommertour, unbegründet war.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Beteiligten, die mit ihrem Engagement diesen wunderschönen und tollen Auftritt, den wir als Gemeinde an diesem Tag medial im ganzen Bundesland hatten, ermöglichten. Zahlreiche Anrufe aus allen Landesteilen, die sich über unsere Gemeinde, die krummen Nussbäume und unser Nussfest informierten und uns teilweise auch schon besucht ha-



ben, zeugen von einem erfolgreichen Beitrag.

Für alle Beteiligten war es ein großer Spaß, dabei zu sein. Mit Stolz und Freude verfolgten wir unserem Beitrag im Fernsehen. Wieder durften wir erleben, dass wir gemeinsam, quer durch alle Generationen, innerhalb kürzester Zeit, viel auf die Beine stellen können. Mit Ihrer aktiven Unterstützung, liebe Krummnußbaumerinnen und Krummnußbauer, konnten wir die gestellte Tagesaufgabe bravurös lösen.

Danke dem Dorferneuerungsverein, vor allem für die Nussknackerausstellung und Likörverkostung, den Nussprinzessinnen für ihren tollen Einsatz, dem Geschäft Gruber und der Familie Thomas und Maria Kerndler für die Bewirtung, der FFK für das spontane Raumangebot, stellvertretend für alle Vereine dem Wanderverein für eure Mithilfe und das Dabei sein, dem Kameradschaftsbund Säusenstein, der in diesem Zuge eine Sitzbank für unsere Buswartehäuschen spendete, der Schiffsführerschule Hell für die Teilnahme und Organisation bei den Interviewrunden, die schon vorab durchgeführt wurden.



Mein Dank gilt auch Elisabeth Schmoll und Gabriele Weinfurter für die Präsentation der Nusstrachten. Danke der Familie Picker, die die große Menge an Nüssen, die für den menschlichen Verzehr nur mehr bedingt geeignet waren, zur Verfügung ge-

stellt haben.

Und ganz besonders freuen wir uns, dass das ORF SommerTour-Team in diesem Jahr unsere Gemeinde ausgesucht haben.



KRUMMNUSBAUM
NUSSFEST
 Samstag
4. Okt.
 ab 10.30 Uhr
 Spiel, Spass & Genuss rund um die NUSS

**NUSSPRINZESSIN
 GESUCHT**

www.nussfest.at
 Nussfest 2014 Wahl zur Nussprinzessin:
 hast du Interesse dann melde dich für
 nähere Informationen unter
 02757/2403 - Gemeindeamt Krummnußbaum
 oder bei
 Sandra Gutfederer, Carina Rausch oder Roland Paireder

Krummnußbaum sucht seine neue Nussprinzessin

Nach zwei Jahren Amtszeit unserer Nussprinzessin Carina Hackner und Vizenussprinzessin Katharina Baumgartner, die geprägt waren von unzähligen Veranstaltungsbesuchen und Repräsentationsarbeiten in ganz Niederösterreich sowie vielen schönen Erlebnissen in und um Krummnußbaum, sucht Krummnußbaum nun eine neue Nussprinzessin.

Bewerben können sich alle Damen, die sich mit Krummnußbaum verbunden fühlen, gerne unter Leuten sind und Freude daran haben, unseren schönen Ort und seine regionalen Produkte in den kommenden zwei Jahren bei seinen Aktivitäten zu begleiten und nach außen zu repräsentieren.

Ein Informationsabend der beiden amtierenden Nussprinzessinnen findet am Freitag, 29. August 2014 im Gasthaus Nusserl statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bewerbungen können Sie gerne an das Gemeindeamt unter 02757 2403 oder gemeinde@krummnussbaum.at, sowie an die amtierenden Nussprinzessinnen richten.

www.facebook.com/nussprinzessin.krummnussbaum

**Informationsabend
 im Gasthaus Nusserl**

am 29. August 2014, um 18.00 Uhr

Aus der Sitzung vom 24.04.2014

Neue Beschlüsse

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

1) Nachtrags-Voranschlag 2014

Die Gesamtbudgets des Nachtrags-Voranschlages 2014 belaufen sich auf:

Ordentlicher Haushalt

€ 2.429.700 (VA 2.354.400)

Außerordentlicher Haushalt

€ 1.888.500 (VA 954.300)

Als zusätzliche Darlehensaufnahmen sind folgende Summen vorgesehen:

€ 250.000,-- (langfristiges Darl. bis 2039)

€ 250.000,-- (Überbrückungs-Darl. bis 2016)

€ 100.000,-- (Zwischenfinanzierung bis 2018)

Der Nachtragsvoranschlag 2014 lag zur Einsichtnahme öffentlich auf und es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Nachtragsvoranschlag wird einstimmig beschlossen.

2) Kooperation Kleinregion

Zur Unterstützung unseres Bauhofes nach der Kündigung des Herrn Michael Peham könnte mit dem Bauhof Pöchlarn eine Kooperation eingegangen werden, in der Form, dass der Bauhofleiter von Pöchlarn Christian Wippel die Arbeitseinteilung auch für unseren Bauhof übernimmt. Durch effektivere Arbeitsabläufe und Reparaturarbeiten von Maschinen im Bauhof Pöchlarn könnte Geld eingespart werden. In einem weiteren Gespräch mit Christian Wippel soll die Kooperation konkretisiert werden. Diese Kooperation soll, wenn sie nicht den gewünschten Erfolg bringt, leicht wieder aufgelöst werden können. Tendenziell soll die Aufnahme eines dritten Gemeindearbeiters vorgesehen werden.

3) Raumordnungsprogramm-Änderung

Der Bürgermeister verliest die im neuen Raumordnungsprogramm vorgesehenen Änderungen im Ortszentrum von Bauland-Agrargebiet auf Bauland-Kerngebiet und erläutert diese an Hand des Entwurfes des Bebauungsplanes. Der Bebauungsplan-Entwurf liegt am Gemeindeamt bis 23.6.2014 zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Einstimmiger Beschluss der Vorschläge zu den

Umwidmungen im Bebauungsplan .

4) Anschaffungen für Feuerwehr

Die Feuerwehr benötigt ein neues Funkgerät (800 Euro), Kleidung für zwei neu aufgenommene Feuerwehrmitglieder (ca. 2000 Euro) sowie 6 neue Atemschutzgeräte (11 – 12.000 Euro). Einstimmiger Beschluss zur Übernahme der Kosten.

5) Brandstetterhof

Zur Realisierung des neuen Ortszentrums (Errichtung einer Nahversorgung, Café, Arztpraxis, Wohnung – betreutes Wohnen, Büros, multifunktionaler Raum, Frisör ...) wird das Areal samt Gebäude (Bauernhaus) von Herrn Brandstetter Johann, Hauptstraße 30, angekauft. Der diesbezügliche Kaufvertrag zwischen der Marktgemeinde Krummnußbaum und Herrn Johann Brandstetter wird einstimmig beschlossen.

Entwürfe zur Bebauung dieses Objektes sind in Arbeit.

6) Leader-Region

Der Bürgermeister berichtet, dass sich die ARGE Nibelungengau in einer Abstimmung mehrheitlich für den Beitritt zur Leader-Region Südliches Waldviertel bekannt hat. Dieser Region hatte sich die Gemeinde Krummnußbaum auch in der letzten Förderperiode angeschlossen.

7) ÖBB Kanal/Rückhaltebecken

Für den geplanten ÖBB Kanal vom Versitzbecken Fabrikstraße zum Begleitgerinne fehlt noch die Zustimmung der VIA Donau, dann kann mit dem Bau begonnen werden. Die Gemeinde muss die Bezahlung der Grundablösen (€ 20.000 bis 30.000) übernehmen.

Die Rückhaltebecken werden zwischen 400.000,-- und 500.000 Euro kosten, es gibt eine Förderung durch das Land NÖ von bis zu 80 %.

Das Land NÖ verlangt eine Prioritätensetzung bei der Errichtung der Becken:

1. Rückhaltebecken Fa. Rath
2. Rückhaltebecken Schatzlbach
3. Rückhaltebecken Tausendgrabenweg

8) Betriebsgebiet

Im Falle der Ansiedlung der Fa. Mincell ist eine Projekterweiterung Wasserleitung, Abwasserbeseitigung und Straßenzufahrt durchzuführen. Die Vergabe der Projektierungsarbeiten soll in der nächsten Gemeindevorstandssitzung beschlossen werden.

9) Gebarungsprüfung

Obmann GR Otmar Punz berichtet über die am 6.3. durchgeführte Gebarungsprüfung. Es wurden keine Mängel festgestellt. Es wird empfohlen, das Inventarverzeichnis (Stand 14.12.2011) zu aktualisieren.

Geburtstagsjubiläen und Diamanthochzeit - Gemeinsame Feier in Maria Steinbründl



Die Marktgemeinde Krummnußbaum lud zu einer gemeinsamen Feier ins Gasthaus Kogler in Maria Steinbründl: Gefeierte wurde:

Diamantene Hochzeit

Franz und Hildegard Willatschek
Wallenbach 4
am 31. Juli

Anna Wurz - 85

Magazinstraße 6
geb. am 11. August 1929

Karl Kloimüller - 80

Hauptstraße 9
geb. am 26. April 1934

Maria Falkensteiner - 80

Rathausstraße 7
geb. am 18. Juni 1934

Hermine Weinberger - 80

Hauptstraße 24
geb. am 21. Juli 1934 (nicht am Foto)

Eingeladen waren auch Johann und Monika Brandstetter (wegen zur Verfügungsstellung ihres Hauses zur Gestaltung des neuen Ortszentrums).

Wir wünschen den JubilarInnen viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

Wir gratulieren!

Kommunalmanagerin Beate Vavra



Frau Beate Vavra, Annastift 7 hat die Ausbildung „Kommunalmanager“ mit Erfolg abgeschlossen.

Am 1. Juli 2014 wurde ihr in St. Pölten das Diplom verliehen.

Wir wünschen ihr auf ihren Lebens- und Berufsweg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Dipl.-Ing. (FH) Markus Geyer

Herr Markus Geyer, Gollingerweg 29 hat neben der Ausübung seines Berufes vom 1.9.2010- 18.8.2014 die Hochschule für Maschinenbau besucht und mit der Abschlussprüfung den Titel Dipl.-Ing. (FH) erworben.

Wir gratulieren herzlich zum Studienerfolg!

Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold abgelegt



Ein Vorzeigemusiker und Jungobmann mit Vorbildwirkung ist seit Kurzem unser Obmann des Musikvereines Krummnußbaum, Raphael Kreuzer.

Er hat das Jungmusiker Leistungsabzeichen in Gold des NÖ Blasmusikverbandes am Instrument Tenorhorn erfolgreich abgelegt.

Dazu gratulierte ihm der Musiklehrer Bernhard Thain aus der Musikschule Pöchlarn sehr herzlich.

Wir schließen uns diesen Wünschen an und sind stolz, einen so ambitionierten Vereinsobmann zu haben!!

Musterung



Nach Abschluss der Musterung der Rekruten des Geburtsjahrganges 1996 wurden diese von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Bgm. Bernhard Kerndler mit den Rekruten: Martin Großberger, Raphael Wimmer, Daniel Eibensteiner, Oliver Fuchs, Benjamin Hell und Michael Erber

Wissen was los ist:

Alle Veranstaltungen im Überblick

11.09.	Bürgerinformation	Gasthaus Nusserl, ab 15 Uhr
12.-14.09.	KR-Tennis-Doppelmeisterschaften	Tennisplatz Erlauf
13.-14.09.	Musicalworkshop für Kinder und Jugend	Neue Mittelschule
13.-14.09.	IVV Wandertag	Start: Volkshaus
So, 14.09.	Dirndlgewandsonntag	landesweit
Sa, 20.09.	Blutspendeaktion und Feuerlöscherüberprüfung	beim Feuerwehrhaus
So, 21.09.	Erntedank- und Pfarrfest	Pfarrkirche/Feuerwehrhaus
Fr, 03.10.	Dirndlball	
Sa, 04.10.	Nussfest	
So, 05.10.	Nussfest-Frühshoppen	

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst

Die Wochenenddienste beginnen jeweils am Samstag, 7.00 Uhr und enden am Montag, 7.00 Uhr, die Feiertagsdienste beginnen am Vorabend des Feiertags um 20 Uhr und enden am darauffolgenden Tag um 7.00 Uhr.

Datum	Arzt	Telefon
30.-31.08.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
06.-07.09.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
13.-14.09.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
20.-21.09.	Dr. Thomas Israiel	2840
27.-28.09.	Dr. Anton Rosenthaler	2700



Einschreibung Musikschule

Die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2014/15 erfolgt telefonisch bei den für das jeweilige Instrument zuständigen MusiklehrerInnen. Sollte noch kein Instrument erlernt worden sein, rufen Sie mich bitte an, um einen Termin zum Ausprobieren diverser Instrumente zu vereinbaren. Bei konkretem Instrumentenwunsch leite ich Sie gerne an die entsprechenden LehrerInnen weiter. Ebenfalls stehe ich bei Fragen gerne zur Verfügung.

Raphael Kreuzer Tel. Nr.: 0699 88480087



Schüler, die bereits den Musikschulunterricht besucht haben, sprechen sich wegen der Stundeneinteilungen bitte direkt mit den LehrerInnen ab. Instrumente werden nach Möglichkeit zur Verfügung gestellt.

Probenbeginn Nusspatzen

Die erste Nusspatzen-Probe nach den Ferien findet am **Donnerstag, 11. September, von 18.00 bis 19.00 Uhr statt!**



ÖBB – weitere Vorgangsweise



Am 22. Juli haben Bürgermeister und Vizebürgermeisterin bei Landesrat Wilfing persönlich um Unterstützung für die Wiedereinführung einer besseren Zugverbindung in Krummnußbaum ersucht. Bei diesem Termin waren auch Prof. DI Friedrich Zibuschka (Gesamtverkehrsangelegenheiten) und von VOR Frau Mag. Andrea Stütz sowie Herr DI Paul Liebhart anwesend.

Das Land NÖ beteiligt sich bisher an den Kosten für den Busverkehr in Höhe von 200.000 Euro und ist bereit, diese Summe für einen weiteren benötigten Zug zur Verfügung zu stellen. Zur Abklärung mit den ÖBB wird es am 28. August ein Gespräch mit Vertretern des Landes und VOR im Bundesministerium geben. Nach dieser Vorab-

klärung werden die Gemeindevertreter der Gemeinden Krummnußbaum und Ybbs zu einem weiteren Gespräch eingeladen.

Der Ybbser Bürgermeister Alois Schroll nutzt seine Verbindungen und ist sehr bemüht, eine gute Lösung für beide Gemeinden zu erreichen.

Anruf-Sammeltaxi

Ich möchte nochmals in Erinnerung rufen, dass sich die Gemeinde Krummnußbaum beim Stadt-Mobil Pöchlarn (Anrufsammeltaxi) bereits seit einigen Jahren beteiligt und gebe die Nutzungsmöglichkeiten und die Vorteile hier nochmals bekannt:

So bestellen Sie ihr Anrufsammeltaxi:

Anruf mindestens 30 Minuten vor der gewünschten Fahrt.

Bitte geben Sie unter der Tel. Nr. 0810 810 278 Ihren Namen, Start und Ziel Ihrer Fahrt und die Abfahrtszeit bekannt, die Rückfahrt kann gleichzeitig bestellt werden.

Wenn Sie regelmäßige Fahrten mit dem AST planen, können Sie diese auch gleich im „Abo“ bestellen und ersparen sich so weitere Anrufe. Das Zusteigen ohne Anmeldung ist nicht möglich.

Sammelstellen in Krummnußbaum:

Gasthaus Nusserl
Dr. Rosenthaler

Betriebszeiten:

Das AST fährt Montag bis Freitag zwischen 8.20 – 11.20 Uhr und von 13.20 bis 18.45 Uhr

Kosten für AST:

Normalpreis seit 1.7. : 2,60 Euro (Einzelfahrschein + Komfortzuschlag), Ermäßigungstarif 1,80 Euro (für Vorteilscards ÖBB Senior, Family, Spezial, Kin-

der 6 – 14 Jahre, Kinder unter 6 Jahren in Begleitung fahren frei).

Zeitkarten im VVNB-Tarif (Jahres-, Monats- oder Wochenkarten streckenabhängig) werden akzeptiert. Mit diesen Karten kann jedes öffentliche Verkehrsmittel auf der Strecke genutzt werden, egal ob Zug oder Bus). Da muss man pro Fahrt dann nur den Komfortzuschlag bezahlen, also 0,80 Euro pro Fahrt.

Falls es Ihnen nicht möglich ist diese Beträge zu bezahlen, leistet die Gemeinde gerne einen Zuschuss aus dem Sozialfonds.

Vorteile:

Man wird bei der Rückfahrt von Pöchlarn direkt bis zur Haustüre gebracht (deswegen der Komfortzuschlag).

Das Anruf-Sammeltaxi ist die praktische Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot und bietet den Bürgerinnen und Bürgern Mobilität und Komfort zum günstigen Preis. Das „Stadt-Mobil Pöchlarn“ bringt auch Sie schnell und bequem durch die Region.

Bitte nutzen Sie bei Bedarf dieses gute Angebot bis es zu einer Lösung mit den ÖBB kommt.

Andrea Eichinger, Vizebürgermeisterin

Gründung von Mobilitätszentralen NÖ (MobiZ)

Zur Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Gemeinden und Verkehrsanbietern werden über das Regionalmanagement NÖ Mobilitätszentralen gegründet.

Personal- und Betriebskosten übernimmt das Land NÖ, zusätzlich wird ein Sockelbetrag von 10.000 Euro pro Hauptregion und Jahr für die Umsetzung von Mobilitätsprojekten zur Verfügung gestellt. Für die Gemeinden ist die Teilnahme kostenlos.

Der Service für betreute Gemeinden sind direkte und klar definierte Ansprechpartner für regionale Verkehrslösungen und korrekte und präzise Informationen zu Förderungen.

Die Gemeinde Krummnußbaum hat die Teilnahme an dieser Betreuung einstimmig beschlossen und **Geschf. GR Martin Gutleiderer** als Mobilitätsbeauftragten und **Vbgm. Andrea Eichinger** als Stellvertreterin nominiert.

Handwerkerbonus

Mit dem Handwerkerbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu 600 Euro für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung, wenn dabei Leistungen eines Handwerkers oder befugten Unternehmens in Anspruch genommen werden.

Pro AntragstellerIn und Kalenderjahr kann EIN Förderungsantrag gestellt werden. Die Förderung beträgt 20 % der Kosten für Arbeitsleistungen (exkl. Umsatzsteuer) bzw. maximal 600 Euro. Die Mindesthöhe der Kosten für Arbeitsleistungen muss

200 Euro (exkl. Umsatzsteuer) pro Endabrechnung betragen.

Die Antragsunterlagen sind gesammelt an eine Bausparkassenzentrale zu übermitteln.

Den Antrag finden Sie unter: http://www.umweltfoerderung.at/uploads/foerderungsantrag_handwerkerbonus.pdf

Das Gemeindeamt ist Ihnen bei der Antragstellung gerne behilflich.

Aufstellung von Dog-Stationen (Hunde Wc`s)



Zur Erleichterung der Reinhaltung unserer Straßen bzw. Straßentränder wurden 4 „Dog-Stationen“, welche Hundekotsäcke und Abfallbehälter beinhalten, bestellt. Diese Stationen sollen demnächst aufgestellt werden.

Über die genauen Standplätze werden wir Sie noch informieren bzw. können Sie uns gerne auch geeignete Plätze dafür mitteilen.

Zur Erinnerung ein Auszug aus dem NÖ Hundehaltesgesetz, § 8 (2):

„Wer einen Hund führt, muss die Exkreme des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schule, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Wohnhausanlagen hinterlassen hat, **unverzüglich beseitigen und entsorgen.**“

Unkrautbeseitigung ohne Chemie

Für die umweltfreundliche, vollkommen giftfreie Unkrautbekämpfung im Gemeindegebiet wurde von den 4 Gemeinden der Kleinregion gemeinsam ein Dampf-Unkrautvernichter gekauft.



Dieses Gerät funktioniert mit Dampf, welcher mittels eines 15 m langen Schlauches zugeführt wird, sowie einer thermomechanischen Reinigung mit variablen Bürsten.

Bei niedrigem Wasserverbrauch ca. (220 l/h) werden Verschmutzungen entfernt, ohne die Belagsoberfläche (Patina), Fugen oder Abdichtungen zu beschädigen.

Da nur mit geringem Druck gearbeitet wird, wird die Umgebung (Passanten, Schaufenster, Wände, Bänke...) nicht verschmutzt, großflächige Absperungen entfallen.

Förderprogramm „gemA“

Da teilweise der Wildkrautbewuchs an unseren Straßenrändern für die Beseitigung mit dem Dampfgerät bereits zu hoch war, wird dieses zur Zeit händisch entfernt. Dazu konnten über das AMS Förderprogramm „gemA“ Arbeiter aufgenommen

werden, die unsere Bauhofmitarbeiter bei dieser und vielen anderen Arbeiten unterstützen werden. Die Gemeinde zahlt nur einen kleinen Kostenbeitrag zum Lohn, den Rest übernimmt der „Verein Jugend und Arbeit“.

Fertigstellung Wohnhaus Mitterweg 10

Die feierliche Schlüsselübergabe der Wohnungen im neuen Wohnhaus Mitterweg 10 wird am 22. Oktober erfolgen.

Derzeit sind noch 4 Wohnungen frei: im 1. Stock (Top 4 mit 77,67 m²), im Dachgeschoß (Top 7 mit 73,44 m², Top 8 mit 77,52 m², Top 9 mit 73,82 m²).

Da diese Wohnungen trotz vieler Anfragen noch nicht vergeben sind, könnte auch an dem relativ hohen Eigenmittelbedarf liegen. Deswegen wurde bei der Wohnbaugenossenschaft Heimat Österreich seitens der Gemeinde angefragt, ob der Be-

zug dieser Wohnungen auch mit einer geringeren Anzahlung möglich ist. Diese Zusage ist erfolgt. Als Mindestzahlung wurden 5000 Euro angegeben, dafür wird die Miete um ca. 66 Euro erhöht.

Nähere Informationen zu den freien Wohnungen und Einsichtnahme in die Pläne erhalten Sie am Gemeindeamt, Tel. 02757/2403 oder direkt bei Heimat Österreich, Frau Petra Zimmerl, Tel. 01/982 36 01-633, petra.zimmerl@hoe.at.

Mikrozensus Erhebung über Statistik Austria

Der Mikrozensus ist eine kontinuierliche Haushaltserhebung, die alle volljährigen Angehörigen, die an der Stichprobenadresse ihren Lebensmittelpunkt haben, zur Auskunft und Mitwirkung verpflichtet. Der Schwerpunkt der Erhebungen liegt bei den Themen „Wohnen“ und „Erwerbstätigkeit“. Fragen zum Einkommen sind NICHT Bestandteil der Mikrozensus-Erhebung.

Die Auswahl der teilnehmenden Haushalte geschieht rein durch Zufall. Die Statistik Austria beschränkt sich bei ihrer Erhebung auf 22.000 Haushalte im Quartal. Die Personen in diesen Haushalten werden insgesamt fünf Mal im Abstand von drei Monaten befragt, damit die Veränderungen im Jahresverlauf deutlich werden.

Wie läuft die Befragung ab?

Die erste Befragung ist vor Ort vorgesehen, d.h. eine Erhebungsperson wird sich bei Ihnen melden und zu einem gemeinsam vereinbarten Termin die Befragung mittels computerunterstütztem Fragebogen bei Ihnen zu Hause mit allen Haushaltsmitgliedern durchführen.

Die vier weiteren Folgebefragungen erfolgen telefonisch.

Die Statistik braucht Ihre Stimme

Wenn Sie in den Zeitungen lesen, dass die durchschnittlichen Mietkosten pro m² bei rund 5,64 Euro im Monat liegen, dann stammen diese Angaben von der Statistik Austria. Und wenn der Nachrichtensprecher im Fernsehen verkündet, dass rund 1 Million Erwerbstätige Teilzeitarbeit verrichten, hat er ebenfalls auf die Zahlen der Statistik Austria zurückgegriffen. Damit wir wissen, wie viele Menschen in Österreich arbeiten oder eine Arbeit suchen, wie viele Personen in einem Haushalt leben, was sie gelernt haben und welchen Beruf sie ausüben und einige andere Themen mehr, muss die Statistik Austria viele Menschen befragen. Aus dieser kleinen „Volkszählung“, dem Mikrozensus, wird auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnet und ein genaues Abbild der Gesellschaft damit erhalten.



Friedhof – Kreuz saniert

Vor den Vorhang dürfen wir dieses Mal Herrn Karl Faffelberger sen. und Herrn Leopold Müllner bitten.

Beide Herren haben Eigenengagement gezeigt und aus eigenem Antrieb das große schmiedeeiserne Kreuz im oberen Teil des Friedhofes renoviert.

Der Bauhof Pöchlarn hat ein Gerüst für die Streicharbeiten zur Verfügung gestellt und auch die Vorreinigung übernommen.

Herzlichen Dank allen Helfern für diese Verschönerung.

Ein Dankeschön auch an Christian Wippel für den Bau der Gießkannenhalterungen am Friedhof, so lässt sich viel leichter bei den Wasserentnahmestellen Ordnung halten.

Jahrhunderthochwasser Sommer 1954 vor 60 Jahren (Lechner Heft)

Frau Magda Lechner hat ein illustriertes Heft mit Gedichten und vielen Fotos von Ferdinand Lechner aus der Zeit des Hochwassers 1954 herausgege-

ben. Dieses kann am Gemeindeamt oder auf der Raiffeisenbank Krummnußbaum zum Selbstkostenpreis von 7 Euro erworben werden.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Franz Zehetgruber

Tel: 0699/14240315

E-Mail: leozechetgruber@A1.net



Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Am 16. Juni fand eine Infoveranstaltung zum Thema Brandbekämpfung beim Bauhof statt. Hier wurde der richtige Umgang mit Feuerlöschern und Löschdecken erklärt und praktisch geübt. DANKE!



Es ist wichtig sich in der sogenannten Isolationsphase (= Zeit zwischen Absetzen eines Notrufes und Eintreffen der Einsatzkräfte) richtig zu verhalten, so kann eventuell größerer Schaden vermieden werden. Aus diesem Grund sollten Feuerlöscher und Löschdecke in keinem Haushalt fehlen.



In den letzten Wochen hört und liest man in den Medien von brennenden Autos und zu schadenge-

kommenen Insassen. Auch hier gilt: Feuerlöscher können Leben retten. Es sollte daher auch in jedem Fahrzeug ein Feuerlöscher vorhanden sein.

Einladung zum Sicherheits- und Zivilschutztag

am 5. und 6. September 2014

ab 09.00 Donaulände YBBS/DONAU

Die FF – Ybbs freut sich über Ihren geschätzten Besuch.

Informieren Sie sich über die Leistungen unseres Freiwilligenwesens. Es werden sämtliche Blaulichtorganisationen (FF, Rotes Kreuz, Hundestaffel, Berg – Wasserrettung, Polizei,...) vor Ort sein.

Der Christophorus Rettungshubschrauber wird zu besichtigen sein. Vorführungen von den anwesenden Feuerwehren und Rettungen werden das Programm abrunden.

Blutspendeaktion

beim Feuerwehrhaus

am 20. September 2014

von 10-12.30 und von 13.30-15.30 Uhr

und



**Feuerlöscher-
überprüfung**
von 9-14 Uhr

Brandmelder und Löschdecken können günstig erworben werden.

Radland NÖ

Gratulation zum Radführerschein



Am Foto: Die staatlich geprüften JungradlerInnen mit Klassenlehrerin Christa Amesreiter, Bgm. Bernhard Kerndler und UGR Alois Graf

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule sind nun staatlich geprüfte RadfahrerInnen!

Es gratulierten Bürgermeister Bernhard Kerndler und UGR Alois Graf, sowie Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler zum bestandenen Radführerschein und wünschten den Kindern alles Gute.

Bgm. Kerndler und Umweltgemeinderat Alois Graf wiesen darauf hin, wie wichtig das Rad als Alltagsverkehrsmittel ist, sei es für die Gesundheit, aber auch für die Umwelt für kürzere Strecken statt dem Auto!

Ritterspiele am Ministrantenlager

Als Abschluss und Höhepunkt des Ministranten-Jahresprogramms nahmen heuer 33 Ministrantinnen und Ministranten von 29. Juni bis 3. Juli 2014 am Ministrantenlager der Pfarren Golling und Krummnußbaum im Pfarrzentrum Steinakirchen teil.

Das Programm, das von 9 Eltern gemeinsam mit Pastoralassistent Franz Saffertmüller mit großem Engagement vorbereitet und durchgeführt wurde, stand heuer unter dem Thema „Ritterzeit“.

Am 1. Tag wurde die Lagerfahne (s. Gruppenfoto) gestaltet. An den folgenden Tagen konnten die Kinder ein Schwert, ein Schild, einen Ritterhelm und eine Ritterrüstung anfertigen. Bei den Mädchen waren das feine Burgfräulein-Gewand und der der dazu passende Schmuck besonders gefragt.

Neben dem selbst zubereiteten Ritteressen waren das Lagerfeuer und die Ritterspiele am Waldrand mit Nusschleuder, Bogenschießen, „Rit-



terkampf“, Hufeisen- und Hackenwerfen Höhepunkte des Lagerprogramms.

Ein unvergessliches Erlebnis war auch die nächtliche Mutprobe, bei der die Kinder ohne Taschenlampe alleine oder in kleinen Gruppen entlang eines Seils durch den zu dieser Zeit schon sehr dunklen Wald gehen mussten.

Abgerundet wurde das Programm mit der Lagermesse, der Modeschau und der Lagerdisco.

Für das leibliche Wohl sorgte in unvergleichlicher Weise unser Lagerkoch Christian Bauer!

Kleinregionsnews

Ferienbetreuung in der Kleinregion



In der ersten Woche der Ferienbetreuung der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau, welche von 21. Juli bis 08. August in den Räumlichkeiten der Schulen in Krummnußbaum und Pöchlarn stattfand, besuchte der Krummnußbaumer Bgm. Bernhard Kerndler die Kinder, welche mit den Betreuerinnen des Hilfswerkes Pöchlarn, Andrea Enengl und Monika Brandstetter ein tolles Ferienprogramm erleben dürfen. Insgesamt wurden pro Woche ca. 20 Kinder aus allen 4 Gemeinden der Kleinregion betreut.

Die Organisation der Ferienbetreuung bewältigen Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler und Einsatzleiterin Susanne Stadler vom Hilfswerk gemein-



Die betreuten Ferienkinder mit Päd. Andrea Enengl, Monika Brandstetter und Bgm. Bernhard Kerndler

sam. Die Ferienbetreuung wird vom Land NÖ, aber auch seitens der Gemeinden großzügig gefördert, den BürgermeisterInnen der Kleinregion ist es ein Anliegen, eine bestmögliche Betreuung der Kinder auch in den Ferien zu gewährleisten.

Kleinregion

Volkshochschule



Sie erhalten in diesen Tagen das Kursprogramm für das Herbst/Wintersemester 2014/15 der VHS Pöchlarn in Kooperation mit der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau. Sie finden in diesem Kursprogramm auch alle Vorträge der Gesunden Gemeinde.

Beachten Sie bei der Wahl Ihres Kurses bitte immer auch den angegebenen Kursort und nutzen Sie die Möglichkeit zur Einlösung eines AK-Bildungsbonus.

Wir freuen uns, wenn Ihnen unser Angebot an Kursen, Veranstaltungsreihen, Vorträgen, Seminaren und Einzelveranstaltungen gefällt und wünschen

Obstbaumaktion 2014 online

Der Regionalverband NÖ-West bietet auch heuer wieder Besitzern landwirtschaftlich genutzter Flächen sowie Gemeinden auf öffentlichen Flächen die Möglichkeit, geförderte Obstbaumsets zu erwerben.

Der Preis für ein derartiges, gefördertes Baumset beträgt € 15,-. Unter www.regionalverband.at ist ein entsprechender Link der genauen Förder-

Ihnen viel Erfolg!

Anmeldungen zu Kursen werden telefonisch, Montag-Freitag zwischen 8.30 und 12.30 Uhr unter 0676/ 812 20342 (Mag. Silvia Heisler) gerne entgegengenommen! Nutzen Sie aber auch die Anmeldung per Mail: silvia.heisler@regionalverband.at oder online <http://volkshochschule.bechelaren.at>

Immer wieder gibt es Telefonanrufe an Privathaushalte, wo für Kurse - speziell für Computerkurse - geworben wird. Wir weisen darauf hin, dass die VHS-Kurse nur in Form dieser Broschüre angeboten und keine Werbeanrufe tätigt.

Mag. Silvia Heisler und VHS-Leiter Franz Stummer

richtlinien sowie zur Onlinebestellung zu finden. Im Internet finden Sie eine größere Auswahl an Sorten und eine Sortenbeschreibung!

Bestellungen sind ab 15. August 2014 bis einschließlich 30. September 2014 möglich! Informationen erhalten Sie beim Regionalverband NÖ-West-Mostviertel: Sabine Zehetgruber, 07475/533 40 325, 0676/812 20325 oder E-Mail: sabine.zehetgruber@regionalverband.at





Neue Mittelschule **Schulbeginn**

Liebe Eltern!

Das neue Schuljahr 2014/2015 beginnt am Montag, dem 1. September 2014.

Die Schülerinnen und Schüler treffen sich um 8 Uhr in ihren Klassen und besuchen anschließend mit den Klassenvorständen den Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche.

Unterrichtszeiten in der ersten Schulwoche:

1. und 2. September: von 8 Uhr - 11:45 Uhr
3. - 5. September: von 8 Uhr - 13:30 Uhr

Die Schulbücher werden bereits am Montag ausgeteilt, bitte daher Schultasche und Schreibutensilien mitnehmen; der Schulbus fährt nach Unterrichtschluss.

„Schule im Aufbruch“ – Lehrerfortbildung in Berlin



...Wie können wir unsere Kinder dazu führen, dass sie ihre Potentiale entfalten können und wie gelingt diese Potentialentfaltung?...

Um eine Antwort auf diese Fragen zu bekommen, besucht ein Großteil des Lehrerteams der NMS Krummnussbaum gemeinsam mit einem Teil der Kolleginnen und Kollegen aus dem Schulzentrum Ybbs (IT-HTL und Handelsakademie) am 29. September 2014 eine Schule in Berlin (Evangelische Schule Berlin Zentrum: www.ev-schule-zentrum.de.)

Die Gründer von „Schule im Aufbruch“ sind Prof. Dr. Gerald Hüther, Prof. Dr. Stephan Breidenbach und Fr. Margret Rasfeld. Frau Rasfeld ist Leiterin der Evangelischen Schule in Berlin. Sie wird uns ihre Schule vorstellen, in der selbstorganisiertes und projektbasiertes Lernen erfolgreich praktiziert wird.

HD Ilse Hahn

Schulbeginn in der Volksschule

Das Schuljahr 2014/15 beginnt am Montag, dem **1. September 2014**.

Alle Schülerinnen und Schüler treffen sich um **8.00 Uhr** in der Schule. Anschließend besuchen sie mit ihren Lehrerinnen den Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche.



Nach dem Gottesdienst gehen wir gemeinsam in die Schule zurück, wo die Klassenlehrerinnen Informationen für die ersten Schultage geben.

Der erste Schultag endet um etwa **9.20 Uhr**. Der Schulbus fährt an diesem Tag nur am Morgen. Unterrichtszeiten in der 1. Schulwoche werden im Schaukasten der Volksschule ausgehängt.

Ich wünsche allen Schülern, Schülerinnen und Lehrerinnen ein erfolgreiches Schuljahr 2014/15.

Ursula Karner

LESEWANDERUNG der 1.Klasse Volksschule und 2.Klasse Neue Mittelschule



Am 23. Juni fand in der Volksschule ein Leseunterricht der besonderen Art statt. Die SchülerInnen der 2.Klasse der Neuen Mittelschule führten mit der 1.Klasse der Volksschule eine Lesewanderung zu den zwei Spielplätzen von Krummnußbaum durch. Begleitet wurden die Kinder von den Lehrerinnen Gabriele Baumgartner, Edith Rausch und Erika Schiefer.



Drei Märchen, nämlich "Dornröschen", "Bremer Stadtmusikanten" und "Frau Holle" wurden von den älteren Kindern vorgelesen. Dazu gab es dann verschiedene Leseübungen, Rätselfragen, Brettspiele mit Leseaufträgen, eine Klanggeschichte mit Orff-Instrumenten sowie das Laufspiel "Goldmarie/Pechmarie".

Alle beteiligten Kinder machten begeistert mit!

Haus der Geborgenheit

Wie Sie wissen feiert das „Haus der Geborgenheit“ in Krummnußbaum sein 20-jähriges Bestandsjubiläum. Schon das Jazzfest war diesem Anlass gewidmet. Am 20. September um 20 Uhr haben wir -gemeinsam mit dem Rathauskeller- in Pöchlarn ein besonderes Zuckerl zu bieten.

Wir haben den Anlass genutzt und das **Schubert-Theater aus Wien nach Pöchlarn zu einem Gastspiel** geladen. Am Programm steht



„Friedrich Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig“

Für dieses Stück bekam das Schubert Theater den Nestroy-Preis 2012. Das Stück handelt vom Spiegelgrund zum Thema, wo in der NAZI –Zeit über 800 Kinder ihr Leben lassen mussten.

Vorverkauf: € 12,-

Abendkasse: € 14,-

Ferien

Ferienspiele in Krummnußbaum



Kochen für Kids - Singverein

Am 11. Juli kochten 16 Kids gemeinsam mit Elisabeth Schmoll, Barbara Baumgartner, Ilse Hahn, Maria Allinger und Silvia Heisler ein schmackhaftes 5-gängiges Menü und hatten viel Spaß dabei.

Im Anschluss wurde gemeinsam verkostet und bevor die Kinder entlassen wurden verteilte die Obfrau Elisabeth Schmoll Rezepte und Urkunden.

Hafenfest und Familienfest der ÖVP am 20. Juli



Basteln, Malen, Schwerer schnitzen:

Die ÖVP Krummnußbaum hat im Rahmen des Hafenfestes ein betreutes Kinderprogramm angeboten. Außerdem konnten die Kinder auf einer geräumigen motorbetriebenen Zille Hafenrundfahrten machen. Das trojanische Pferd und eine Hüpfburg sorgten für zusätzliche Action, sodass die Eltern in Ruhe das kulinarische und musikalische Angebot am Hafenfest genießen konnten, während die Kids den ganzen Tag Unterhaltung fanden.

Ferienspiel der FF und des NÖZSV am 2. August



Spielerisch Sicherheit erlernen, sowie die Aufgaben der Feuerwehr konnten die Kinder mit ihren Eltern hautnah erleben (verrauchter Raum, Fahrt



mit dem Feuerwehrauto, Erkennen von Gefahrensymbolen,..)

Petri Heil - Jugendfischen

Am Mittwoch, dem 6. August fand im Rahmen des Ferienspiels der Marktgemeinde Krummnußbaum das „Kinder- und Jugendfischen“ des Fischereivereins statt.



Treffpunkt war um 07.30 Uhr die Fischerhütte im Winterhafen. 32 Kinder und Jugendliche waren der Ausschreibung der Marktgemeinde und des Fischereivereines gefolgt.

Nach der Anmeldung, einer Belehrung über Vorsichtsmaßnahmen am Wasser und der Einteilung zu den Betreuern ging's sofort zum Fischen. Die Angelgeräte wurden vom Fischereiverein zur Verfügung gestellt. Als die ersten Fische gefangen wurden, war die Begeisterung groß.

Insgesamt wurden ca. 350 Kleinfische aller Arten gefangen und wieder ins Wasser zurückgesetzt.

Das Fischen wurde um 11 Uhr beendet. Die Kinder wurden vom Fischereiverein mit Getränken und einer Jause versorgt und bis 12 Uhr wieder von ihren Eltern abgeholt.

"Petri Heil", Schriftf. Richard Horal

Besuch der Raiffeisenbank



Das Ferienspiel der Gemeinden Pöchlarn und Krummnußbaum stattete auch der Raiffeisenbank Pöchlarn einen Besuch ab.

23 Kinder durften gemeinsam mit Jugendclubbetreuer Jürgen Freinberger Bankluft schnuppern und die Räumlichkeiten besichtigen. Bei einem Schätzspiel und dem Ratequiz 1, 2 oder 3 gab es zahlreiche Preise für die Kinder zu gewinnen

Tennistag beim TC Wurz

Bestes Tenniswetter, viel Spaß mit den Trainern und zum Abschluss eine leckere Pizza - was will man mehr von einem Tag auf dem Tennisplatz?

Sieben Kinder nutzten die Gelegenheit, den Tennissport auf der Anlage des TC Wurz Krummnußbaum im Rahmen des Ferienspiels kennen zu lernen.



Musikverein Krummnußbaum

Aktuelles vom Musikverein



Die wahrscheinlich aus diversen Medien bekannte **Cold-Water-Challenge** wurde Ende Juli auch vom Musikverein Krummnußbaum absolviert. Grund dafür war die Nominierung durch unsere Musikfreunde vom MV Lunz am See. Die Aufgabenstellung dabei war, innerhalb von 48 Stunden ein kurzes Video im bzw. am Wasser zu drehen und dieses innerhalb der Zeit auf eine beliebige Internetplattform zu stellen. Trotz der knappen Zeitvorgabe konnten wir einen Großteil der Musiker mobilisieren und das Video im Hafen beim Badesteg drehen. Unter der Regie unseres Trompeters Marcel Rauch durften sich einige auch schauspielerisch betäti-

gen. Im Anschluss wurden noch ein paar Stunden zum Schneiden des Videos investiert, um ein möglichst gutes Ergebnis zu erhalten. Herzlichen Dank dafür an Marcel Rauch und Benjamin Schadner für ihren Einsatz bei Regie und Schnitt. Auch wenn das Wetter im ersten Moment nicht gerade zum Baden eingeladen hatte, machte die Aktion allen Beteiligten doch sehr viel Spaß, der ja dabei im Vordergrund stehen soll!

Für Interessierte ist unser Video auf www.youtube.de unter dem Suchbegriff „MV Krummnußbaum“ zu finden.

Marschmusikbewertung in St. Georgen an der Leys

Die letzten paar Wochen ist vielleicht dem einen oder anderen ein seltsames Treiben des Musikvereins rund um den Bauhof aufgefallen, wo wir spielend immer wieder die gleich Strecke marschieren. Dabei handelt es sich um unsere Marschproben, die wir diesen Sommer intensiv betreiben. Geübt werden dabei unter anderem das Antreten, das Marschieren in der Formation, die Kommandos des Stabführers und deren Umsetzung, sowie das Marschieren mit klingendem Spiel. Hintergrund ist unsere diesjährige Teilnahme an der Marschmusikbewertung in St. Georgen an der Leys (Bründl), an der dieses Jahr fast 30 Kapellen vom Bezirk Scheibbs und den Nachbarbezirken teilnehmen. Dabei gilt es einen Marsch vor Zuhörern und Bewertern marschierend zu präsentieren, wobei die Regeln der

Marschmusik möglichst genau einzuhalten sind. Markus Mayr hat sich dabei bereits Anfang des Jahres diesem Thema angenommen, die Marschproben durchgeführt und wird als Stabführer die Kapelle in St. Georgen anführen. Nach den Vorbereitungen hoffen wir natürlich auf ein möglichst gutes Abschneiden.

Das Bezirksmusikfest findet am Samstag, dem 6. September ab 14 Uhr in St. Georgen a.d. Leys statt. Über Freunde der Blasmusik, die uns vor Ort unterstützen möchten, freuen wir uns natürlich besonders. Zur Info: Der Musikverein Krummnußbaum startet bereits als 4. Kapelle.

ESV Krummnußbaum

Erfolgreiche Wochen

Auf sehr erfolgreiche und vergnügliche Wochen blickt der ESV Krummnußbaum zurück.

Das Beislturnier am 26.07.2014 gewann STOP&GO aus Ybbs vor Salon Brandtner und dem Gasthaus SCHIFFMEISTER. Allen teilnehmenden Wirten gratulieren wir nochmals sehr herzlich und hoffen, dass der Wanderpokal nächstes Jahr in Krummnußbaum bleiben kann.



Die Vereinsmeisterschaft fand am 02.08.2014 statt. Der „alte“ und neue Vereinsmeister 2014 heißt JOHANN SCHMID. Den zweiten Platz errang JOSEF STIX und als dritter war HEINRICH BERTSCH erfolgreich.



Beim Pokalturnier (am 08. und 09. August) konnten wir Stocksützen aus 27 verschiedenen Gemeinden begrüßen. UMDASCH AMSTETTEN siegte beim Freitagturnier. Beim Samstagturnier überreichte unsere Nussprinzessin an die Moarschaft aus HAUSMENING den Siegenusskorb, an ST.OSWALD den Nusskorb für den 2. Platz und an den ASK AMSTETTEN für den 3. Platz. Beim MIXED-Turnier am Samstagnachmittag gewann die Moarschaft aus PÖGGSTALL vor dem KLAUSER ESV und ULMERFELD HAUSMENING.



Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieser schönen Veranstaltungen beigetragen haben.

Die Gemeinde Krummnußbaum, Bgm. Bernhard Kerndler, die SPÖ Krummnußbaum, GGR Gerhard Fuchs und GGR Rudolf Rath spendeten die "Krummnußbaumer Nusskörbe", die mit Nussbrot vom NUSSERL mit Nusskipferl und Wurst noch aufgefüllt wurden. Auf diesem Weg wurde auch unser Nussfest in diesen 27 Gemeinden beworben.

Robert Loe

Hobby-Kakteenzüchter



Herr Robert Loe, Oberfeldgasse 4, zählt seit 40 Jahren zu den Kakteenliebhabern.

Er freut sich, dass seine „Eriocereus Jusbertii“ Pflanze heuer zum ersten Mal 20 Blüten hervorgebracht hat.

Beruf(ung)Tagesmutter/-vater

Wir bilden Sie aus! Kostenlos.

- Individuelle Betreuung & Förderung von Klein- und Schulkindern im eigenen Zuhause
- Selbstständige Tätigkeit mit freier Zeiteinteilung
- Versicherungsleistungen und vieles mehr

Ausbildungsstart: 25. Sept. 2014*

- Die Lehrgangsorte für diese Ausbildung sind auf **Korneuburg, Krems und Traiskirchen** verteilt.

*Dieser Lehrgang ist nach dem Gütesiegel des Bundesministeriums für Familie und Jugend ausgerichtet.



Hilfswerk. Partner der Familie.

Familien- und Beratungszentrum Melk

- Kinderbetreuung, (Mobile) Tagesmütter/-väter
- Professionelles Lerntraining
- Familien-, Partner- und Jugendberatung
- Psychotherapie
- Klinisch-Psychologische Diagnostik
- Soziale Arbeit
- Bildungsangebote für die ganze Familie

www.hilfswerk.at



Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Melk, Tel. 0676/87 87 43 503
zentrum.melk@noe.hilfswerk.at



Herzliche Einladung zum

Pfarrfest

Krummnußbaum

21.09.2014

9:00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche

Anschließend Fröhschoppen im Feuerwehrhaus

mit der Trachtenkapelle Krummnußbaum



Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.



Kinderprogramm



Weinverkostung

Der Erlös wird für die laufenden Ausgaben der Pfarre verwendet.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Einladung zum Familienfest 2014

Aug. Rath jun. GmbH, Werk Krummnußbaum

Wir laden alle Mitarbeiter/innen und Freunde sehr herzlich zu unserem Familienfest ein:

Datum: Freitag, 29. August 2014

Uhrzeit: 13.00 – 17.00 Uhr

Ort: Firmengelände der Firma Rath in Krummnußbaum, Hafnerstraße 3

Unser Angebot: Riesenrutsche, Hüpfburg, Töpfern, Mitfahren mit dem Feuerwehrwehrauto und Stapler

Zauberclown „WURZI“: 15- 16 Uhr

Verpflegung: Jause und alkoholfreie Getränke stehen kostenlos zur Verfügung

Bei Schlechtwetter findet leider nur ein eingeschränktes Programm statt.



Sportverein Krummnußbaum

SV FRAISS
BAU.
Krummnußbaum



SV FRAISS
BAU.
Krummnußbaum



Herbst - Saison - 2014

Runde	Heim	Gast	Tag	Datum	U-23	Erste
8. Runde	SVK	FC Sarling	DO	14.08.14	/	18:00
1. Runde	FCU Frankenfels	SVK	SA	16.08.14	15:30	17:30
8. Runde	SVK	FC Sarling	MI	20.08.14	18:00	/
2. Runde	SVK	FKU Gansbach	SA	23.08.14	15:30	17:30
3. Runde	SV Erlauf	SVK	SA	30.08.14	15:00	17:00
Damen 1	Kirnberg / Mank	SVK	SA	30.08.14	15:00 Uhr	
4. Runde	SVK	USV Kirnberg	SA	06.09.14	14:30	16:30
Damen 2	SVK	Nöchling-Yspertal	SO	07.09.14	11:00 Uhr	
Damen 8	SC Melk	SVK	FR	12.09.14	20:00 Uhr	
5. Runde	FCU Gerersdorf / E.	SVK	SA	13.09.14	14:30	16:30
Damen 3	Ardagger-Neustadtl	SVK	SO	14.09.14	16:30 Uhr	
6. Runde	SVK	SV Neumarkt	SA	20.09.14	14:00	16:00
7. Runde	SV Pöchlarn	SVK	SA	27.09.14	14:00	16:00
Damen 5	SVK	FC Göstling	SO	28.09.14	11:00 Uhr	
9. Runde	TSU Hafnerbach	SVK	SA	11.10.14	13:30	15:30
Damen 7	SVK	ASK Ybbs	SO	12.10.14	15:30 Uhr	
Damen 6	Rohrbach-Hohenberg	SVK	FR	17.10.14	19:30 Uhr	
10. Runde	SVK	SVg Purgstall	SA	18.10.14	13:00	15:00
11. Runde	UFC Texingtal	SVK	SA	25.10.14	13:00	15:00
Damen 9	SVK	USC St.Georgen/L.	SO	26.10.14	14:00 Uhr	

Tennis

Der TC Wurz kürte seinen neuen Vereinsmeister



Bei den Vereinsmeisterschaften des Tennisclubs Wurz Krummnußbaum kam es zu einer Neuauflage des Finales vom letzten Jahr: Auch heuer setzte sich Christof Zeiler gegen Bernhard Allinger in zwei Sätzen durch und sicherte sich so zum zweiten Mal in Folge den Vereinsmeistertitel. Platz 3 teilten sich Michael Nechwatal und Gerald Gruber.

Den Sieg im B-Bewerb holte sich Turnierleiter Jakob Rosenthaler vor Clemens Herzog und den Drittplatzierten Daniel Schmoll und Michael Schwarzinger.

Am Foto: hinten von links nach rechts: Jakob Rosenthaler, Christof Zeiler, Bernhard Allinger, Daniel Schmoll.

vorne von links nach rechts: Clemens Herzog, Michael Nechwatal

Zeiler bei den Europameisterschaften!



Seine zuletzt gezeigten Leistungen hatten überzeugt: Christof Zeiler durfte Österreich Ende Juli bei den U14-Europameisterschaften im

tschechischen Pilsen vertreten. Eine große Ehre für unseren Krummnußbaumer Tennisyoungster, denn jedes Land kann zur EM nur je zwei Burschen und zwei Mädchen entsenden!

In Runde 2 war für alle Spielerinnen und Spieler des österreichischen Teams leider Endstation. Christof (Europa Nr. 292) zog gegen einen Kroaten (Nr. 75) den Kürzeren.

www.tc-krummnussbaum.at, www.facebook.com/tckrummnussbaum



42.IVV-FTT-Wandertag mit 2. Marathon Krummnußbaum

Samstag 13.09.2014

Startzeit

6.30 bis 14.00 Uhr

Sonntag 14.09.2014

Startzeit

6.30 bis 13.00 Uhr

Zielschluss **Nur**
Marathon Samstag
18.00 Uhr

Sonntag Wandertag
16.00 Uhr



Auszeichnungen vergangener
Jahre können erwandert werden.
Nur solange der Vorrat reicht!

**Start & Ziel: Volkshaus Krummnußbaum
Eduard Fenzl Straße 16**

Verbandsfremde Werber sind weder am Start-Ziel-Gelände noch entlang der IVV Wanderstrecken zugelassen.

Wanderstrecken: 7, 12 und 20 km, Marathon:
42,192 km

Akupunktur bei Burnout

Burnout wird durch ständigen Streß im Berufsleben und Alltag immer mehr zum Thema. **Häufige Anzeichen** für drohendes Burnout sind: chronische Müdigkeit, ein Gefühl von körperlicher und geistiger Erschöpfung, Depressionen und psychosomatische Reaktionen.

Da die Akupunktur eine **ganzheitliche Behandlungsform** (Körper, Geist und Seele) ist, erzielt man oft gute Erfolge. Durch sie erhalten die Patienten ein besseres Körpergefühl und können wieder den Energiefluss in ihrem Körper besser wahrnehmen.

Weitere Anwendungsbeispiele für die Akupunktur sind:

- Schmerzzustände (Bewegungsapparat, Kopfschmerzen und Migräne)
- Allergien
- Magen-Darmerkrankungen
- Infektanfälligkeit
- Muskuläre Verspannungen im Rücken und Schultergürtel
- Lungen- und Bronchialerkrankungen

In meiner Ordination werden neben der Akupunktur auch folgende Leistungen angeboten:

Schröpfen
Gua sha (Schaben)
Moxibustion
Narbenentstörung
Nahrungsmittelaustestung
TCM - Ernährungsberatung
Tuina - Chinesische Heilmassage

Termine nur gegen tel. Voranmeldung
unter Tel. 0660/7632713

Thörringplatz 6/4 - 3380 Pöchlarn
Schulring 21, 2. OG / TOP 219 | A- 3100 St. Pölten

www.akupunkturdoktor.at
office@akupunkturdoktor.at





EINLADUNG ZUM VORTRAG

**„BURNOUT UND DEPRESSIONEN
- FLUCH ODER SEGEN“**

AUF DER SUCHE NACH MEINEM LEBEN

Gerhard Huber, ehemaliger Selbstbetroffener spricht über seinen Weg zurück ins Leben und was es bedeutet, TATSÄCHLICH unter diesem Krankheitsbild leiden zu müssen. Er spricht aber auch über Vorbeugung, Linderung und Heilung nicht aus der Sicht eines Arztes oder Therapeuten, sondern aus der Sicht eines Betroffenen. „Jedes Burnout und jede Depression sind nicht nur eine menschliche Katastrophe, sondern auch eine wirtschaftliche und gesellschaftliche“ so der Referent Gerhard Huber.



am Mittwoch, 17. September, 19 Uhr

im Gasthaus Gramel in Pöchlarn

Eintritt: € 5,-

Referent: Gerhard Huber

www.burnout-depressionen-fluch-oder-segen.at

Auf Ihr geschätztes Kommen freut sich VbGm. Renate Scheichelbauer
(Gesunde Gemeinde Pöchlarn)

Das „Gesunde Pöchlarn“ ist ein Initiativ und „Lebensministerium“ Dr. Christl Fritz und Landesratherrin Elisabetha May, Pöchlarn



www.noetutgut.at

7. BABY- und KINDERBASAR

Samstag, 20. September 2014, 14.00 – 16.30 Uhr

Feuerwehrhaus Ornding

Annahme:

SA, 20. 09. 2014, 9.00 – 11.00 Uhr

Abholung & Auszahlung:

SO, 21. 09. 2014, 9.00 – 10.00 Uhr



Der „Dorfverein Lebendiges Ornding“ und die MUKI-Runde Ornding verkaufen für Sie Ihre Kindersachen und geben Ihnen die Möglichkeit selbst günstige Schnäppchen zu ergattern! Außerdem werden Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken verwöhnt.

JA bitte:

Baby- und Kinderspielzeug, Lego, Bücher, CDs, DVDs, Babyausstattung (zB Kinderwagen, ..), Wintersportartikel (Rodel, Bob, Ski, Schlittschuhe, ..), Gewand für Herbst + Winter, Umstandsmode, ...

NEIN danke:

Stofftiere, Sommerbekleidung und -artikel, Werbespielzeug (McDonalds, Überraschungsei, ...), kaputte, schmutzige oder unvollständige Waren

Für die Warenlieferung bitte unbedingt ANMELDEN und Listen + Infos bei Fam. Komarek anfordern - kom3@gmx.at bzw. 0699 81 66 46 22. Alle Waren sind lt. Vorgabe zu beschriften.



Ab € 25,- Einkauf 1 Kaffee gratis!

Der Spielplatz wurde mit dem bisherigen Reinerlös erweitert - www.ornding.at

Für abgegebene Ware wird keine Haftung übernommen. 10 % des Verkaufspreises und nicht abgeholte Waren werden dem Veranstalter gespendet.



NÖ Heckentag 8. Nov. 2014



Bodenständig, widerstandsfähig, preisgünstig!

So sind die Bäume und Sträucher, die Sie am Heckentag für Ihren Garten erwerben können. Alle Heckentags-Pflanzen haben gewissermaßen die Heimat im Blut bzw. Pflanzensaft, denn sie wachsen seit Jahrtausenden in unseren Regionen und sind daher optimal an die Standortbedingungen angepasst. **Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) und die NÖ Partnerbaumschulen kümmern sich mit Hingabe um deren Heranwachsen vom Samen bis zur Jungpflanze**

Durch den Weidentunnel krieche(r)ln

Ein besonderes Angebot ist heuer das RGV-Wildgehölz des Jahres, das Kriecherl, das im Frühjahr mit bezaubernd weißen Blüten und im Herbst mit wohlschmeckenden Früchten erfreut. **Zu jedem bestellten Kriecherl gibt's am Heckentag die brandneue Kriecherl-Monografie gratis.** 2014 gibt es überdies eine besondere Premiere: Das Weidentunnel-Paket! Es beinhaltet Weidenmaterial für Ihr persönliches Garten-Bauwerk plus Montageanleitung. Außerdem können Sie wie immer unter rund 60 verschiedenen Gehölzarten und zahl-reichen einjährigen Obstveredelungen Ihre Gartenlieblinge auswählen. Das Heckentag-Team berät Sie gerne dabei



**informieren - bestellen - abholen
8. November von 9–14 Uhr**

An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:
Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

Bestellen Sie:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine:

Hecken-Telefon 02952/30260-51 51 (9–16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

Bestellfrist: 1. September bis 15. Oktober



www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION





FRAISS BAU.

Bauen. Wohnen. Leben.

Büro: 3380 Pöchlarn, Rüdigerstraße 6 | T 02757/2249

www.fraiss-bau.at

Wir sind unabhängig!

**R V RAINER
VOGELMANN**

AKADEMISCHER
VERSICHERUNGSKAUFMANN
VERSICHERUNGSMAKLER

Kirchenplatz 6, 3380 Pöchlarn
tel +43 (0) 2757 213 32
rv-versicherungsmakler.at

die
makler
gruppe



**photovoltaik
systeme**

ELEKTRO - WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß



www.musicalworkshop.at



Elisabeth & Franzl

... ein Hofstaat steht Kopf ...



Musicalworkshop

für Kinder, Fortgeschrittene und Jugend
(Mindestalter 6 Jahre)
in der NMS Krummnussbaum

13.-14. Sept. 2014

Gesang, Tanz und Schauspiel

Information und Anmeldung:

0676/933 93 57 | office@musicalworkshop.at

Online-Anmeldeformular auf www.musicalworkshop.at



Krummnussbaum
Zusammen wachsen. Gemeinsam leben.



Nibelungengau
Lebensgefühl Donau

